

Kleidung und Schmuck

© Adrian Ebens 2005

Fokus auf das Äußerliche

Offb 17:4; Jes 3:16-24; Hos 2:13



Fokus auf das Innere

Offb 12:1; 1Tim 2:9; 1Pt 3:3; 2Mo 13:5,6



Euer Schmuck soll nicht der äußerliche sein... sondern der verborgene Mensch des Herzens mit dem unvergänglichen Schmuck des sanften und stillen Geistes, welcher vor Gott wertvoll ist. (1Pt 3:3,4)

Wie in allen anderen Dingen sollten wir unseren Schöpfer mit unserer Kleidung ehren. Er wünscht, dass unsere Kleidung nicht nur gesund, sondern auch geschmackvoll und schicklich ist. ... Unsere Erscheinung sollte sich stets durch Sauberkeit, Bescheidenheit und Reinheit auszeichnen ... Unsere Kleidung sollte, während sie schlicht und einfach ist, von guter Qualität, geziemenden Farben und zweckentsprechend sein. Schlichte Einfachheit der Kleidung, zusammen mit einem bescheidenen Benehmen, wird eine junge Frau mit jener Atmosphäre heiliger Zurückhaltung umgeben, die sie vor tausend Gefahren beschützt.

The Faith I Live By, page 243.

Eure Neigung, euch nach der Mode zu kleiden, Spitzen, Gold und andere Schmuckstücke zu tragen, wird für andere keine Empfehlung eures Glaubens oder der Wahrheit eures Bekenntnisses sein. Menschen mit Scharfsinn werden eure Verschönerungsbemühungen als Gesinnungsschwäche und Stolz ansehen.

Einfache, schlichte und anspruchslose Kleidung hingegen wird eine Empfehlung für euch sein, meine jungen Schwestern. Ihr könnt euer Licht ändern nicht besser scheinen lassen, als wenn ihr euch bescheiden kleidet und benehmt. So könnt ihr allen vor Augen stellen, dass ihr die Dinge dieses Lebens richtig einschätzt im Vergleich mit den Ewigkeitswerten. Jetzt ist eure goldene Gelegenheit, reine und heilige Charaktere für die Ewigkeit zu formen. Ihr könnt es euch nicht leisten, diese kostbaren Momente dem Verschönern des Äußeren zu weihen und damit den inneren Schmuck zu vernachlässigen.

Lift Him Up, page 305.